

Berufsbegleitende Fortbildung Systemische Beratung 2026/2027

Nr. 35 / März 2026 bis März 2027

Kursnummer 26Z184222

Beginn Freitag, 06.03.2026, 16:00 - 21:15 Uhr

Dauer 16 Termin(e)

Ort VHS Studienhaus, 415

Dozent Kristina Ehret

Kursentgelt 2065,00 € Entgelt für die Termine in 2026 + 445€ für die Termine in 2027 / Gesamt: 2470€

Das Entgelt ist nicht rabattierbar.

Die Ausbildung einer eigenen Beraterpersönlichkeit durch Reflexion der beruflichen Haltung bietet die Möglichkeit, starre Überzeugungen aufzulösen, neue Wirklichkeiten zu erfinden und ideenreich mit komplexen Beziehungsstrukturen umzugehen. Weiterhin qualifiziert die Fortbildung für die Arbeit mit unterschiedlichen Systemen und ermöglicht berufsbedingte Unzufriedenheit zu überwinden und mit neuen Perspektiven die Arbeit engagierter zu gestalten. Das Ziel dieser Fortbildung ist, die Qualität der bisherigen Arbeit zu erhöhen, indem ressourcen- und lösungsorientierte Handlungskompetenzen erworben und in die eigene Tätigkeit integriert werden. Die Fortbildung soll eine Unterstützung sein, die Ihr berufliches Handeln stärkt und Sie in Ihrer Beratungs- und Führungskompetenz professionalisiert.

Die Fortbildung findet statt freitags 16 - 21.15 Uhr; samstags und an BU-Tagen 9 bis 17.30 Uhr, sonntags 9 bis 15 Uhr. Zu jedem Schwerpunkt werden Skripte ausgehändigt.

Die Seminare werden jeweils von 2 Trainerinnen geleitet.

Die Fortbildung startet am 06. März 2026 und endet am 13. März 2027. Um sicher zu gehen, dass noch ein Platz frei ist, ist eine frühzeitige Anmeldung sinnvoll.

Termine 2026: 06 - 08.03., 27. - 30.04. (Bildungsurlaub), 21.05. (Supervision), 26. - 28.06., , 21. - 24.09. (Bildungsurlaub), 15.12.2026 (Supervision)

Entgelt für 2026: 2025 € zzgl. 40 €. Skripte

Termine 2027: 15. - 16.01. und 12. - 13.03.27.

Entgelt für 2027: 445 €.

Hinweis: Die Supervisionstage können auch als Bildungsurlaubstage angerechnet werden.

Die Anmeldung zur Fortbildung ist ausschließlich für die Gesamtausbildung möglich. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2510 € inkl. Skripte. Das Entgelt ist nicht ermäßigbar.

Zielsetzung

Ziel der Fortbildung ist es, die berufliche Handlungskompetenz durch die Integration systemischer Methoden zu erweitern. Die Ausbildung einer eigenen Beraterpersönlichkeit durch Reflexion der beruflichen Haltung bietet zudem die Möglichkeit, starre Überzeugungen aufzulösen, neue Wirklichkeiten zu erfinden und ideenreich mit komplexen Beziehungsstrukturen umzugehen.

Weiterhin qualifiziert die berufsbegleitende Fortbildung für die Arbeit mit unterschiedlichen Kunden-Systemen. Berufsbedingte Unzufriedenheit kann damit überwunden werden, und die Arbeit wird mit neuen Perspektiven engagierter gestaltet. Die Fortbildung soll eine Unterstützung sein, die Ihr berufliches Handeln stärkt und Sie in Ihrer Beratungs- und Führungskompetenz professionalisiert.

Die Fortbildung

Die inhaltlichen Details orientieren sich an den Berufsfeldern der Teilnehmenden. Folgende Inhalte werden grundsätzlich vermittelt:

Einführung in das systemische Denken und Handeln:

Systemisches Verständnis von Beratung, Einstieg in Beratung, Grundlagen systemischer Fragetechniken

Systemische Grundlagen und Auftragsklärung:

Vom Anliegen zum Auftrag, Lösungsorientierte Fragetechniken, Prozesssteuerung, Methoden zur Auftragsklärung,

Systemisches Verständnis vom Problem

Beraterpersönlichkeit und systemische Haltung:

Selbstverständnis als systemischer Berater, Berater-Klienten-System, Allparteilichkeit und Neugier, Lösungsorientierte

Beratung, Verändern und Bewahren in Beratungsprozessen, Ziele und Interventionen

Visualisierungstechniken:

Hilfreiche Methoden zur Visualisierung in Beratungsprozessen, förderliche und hinderliche Regeln in Systemen, Skulptur und Aufstellungsarbeit

Umgang mit Krisen und Konflikten:

Ressourcenorientiertes Arbeiten, Resilienz, Krisen im Lebenszyklus, Systemisches Verständnis von Konflikten

Abschluss, Abschied und Ausblick:
Beendigung von Beratungsprozessen, Rituale und Regeln, Abschiedsmuster, Übergänge gestalten, Umgang mit unterschiedlichen Abschieden und Reflexion des eigenen Entwicklungsprozesses, Zertifikatsübergabe

Arbeitsweise

- Die Trainerinnen orientieren sich an den Arbeitskontexten der Teilnehmenden.
- In der Supervision werden Fallbeispiele aus dem Arbeitsalltag bearbeitet mit der Möglichkeit zur Live-Supervision.
- Praktische Übungen in Kleingruppen und in der Großgruppe mit Austausch im Plenum
- Übungen zur Selbstreflexion und Selbstfürsorge
- Kurze theoretische Einheiten im Plenum
- Arbeitsmaterialien und Handouts, Peergruppenarbeit und Triadenarbeit
- Transfer in den eigenen beruflichen Arbeitsalltag
- Exemplarische Fallbearbeitung aus den verschiedenen Arbeitsfeldern der Teilnehmenden
- Literaturstudium und Seminarzeitung

Trainer*innen-Team

Kristina Ehret

Diplom-Pädagogin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Systemische Supervisorin und Institutionsberaterin (SG), Entwicklungspsychologische Beraterin, Trust-Resilienz Trainerin (ID-Institut), Autorin, Selbstständig mit eigenen Firmen in Köln

Schwerpunkte: Beratung, Coaching, Supervision, systemische Fortbildung, Führungskräfte-Training

Kerstin Schmidt

Diplom-Pädagogin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Systemische Supervisorin und Institutionsberaterin (SG), Hochschullehrende an der Universität zu Köln, Trust-Resilienz Trainerin (ID-Institut), Selbstständig mit eigenen Firmen in Köln

Schwerpunkte: Beratung, Coaching, Supervision, systemische Fortbildung, Training, Beratungsforschung

Keine Ermäßigung, Ratenzahlung ist möglich, gesonderte Stornobedingungen.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über Frau Gabriele Siegmund, Tel.: (0221) 221-23302, E-Mail:

gabriele.siegmund@stadt-koeln.de.

Die Teilnahme an einer der Info-Veranstaltungen ist sinnvoll aber nicht Bedingung.

Nähere Informationen zur Fortbildung: Thomas Boxberger, Tel.: (0221)-221-22616

Kurstermine

Datum	Uhrzeit	Ort
06.03.2026	16:00 - 21:15 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 0.14
06.03.2026	16:00 - 21:15 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 0.14
07.03.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 0.14
07.03.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 0.14
08.03.2026	09:00 - 15:00 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 0.14
08.03.2026	09:00 - 15:00 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 0.14
27.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
27.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
28.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
28.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
29.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
29.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
30.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
30.04.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10

21.05.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
21.05.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS im Bezirksrathaus Lindenthal, 1.10
26.06.2026	16:00 - 21:15 Uhr	VHS Studienhaus, 415
26.06.2026	16:00 - 21:15 Uhr	VHS Studienhaus, 415
27.06.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
27.06.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
28.06.2026	09:00 - 15:00 Uhr	VHS Studienhaus, 415
28.06.2026	09:00 - 15:00 Uhr	VHS Studienhaus, 415
21.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
21.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
22.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
22.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
23.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
23.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
24.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
24.09.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
15.12.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415
15.12.2026	09:00 - 17:30 Uhr	VHS Studienhaus, 415

[zur Kursdetail-Seite](#)